

**Standpunkte im KARRIERENSTANDARD**

**DER STANDARD**

**zu Gast bei Ihnen.**

**DERSTANDARD**



# Das Konzept

Der STANDARD bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre hochrangige Diskussion anhand einer Medienkooperation\* zu veröffentlichen:

## Sie übernehmen:

- › Die Organisation der Veranstaltung und die Bereitstellung der Location
- › Das Einladen der bis zu 5 Diskutanten (der Großteil besteht aus firmenexternen Personen) und ggf. Publikum

## Unsere Leistungen:

- › Moderation der Diskussion durch unsere Redaktion
- › STANDARD Roll-Up (Logoeinbindung möglich)
- › Fotograf vor Ort
- › Kooperations-Berichterstattung im KARRIERENSTANDARD
- › Veröffentlichung des Artikels auf derStandard.at

## Kennzeichnung:

STANDPUNKTE ist eine entgeltliche Einschaltung in Form einer Medienkooperation mit dem Kunden. Die redaktionelle Verantwortung liegt beim STANDARD.

\* Vorbehaltlich der Zustimmung der Redaktion zum Thema.

# Unser Leistungsangebot

## Standpunkte im KARRIERENSTANDARD

**Kooperations-Berichterstattung** 1 Seite im KARRIERENSTANDARD am Samstag (Format: 266 x 420 mm)

1 Artikel online im Karriere-Channel für 1 Woche

**Werbewert brutto**

€ 28.200,-

**Budgetbedarf Kundennetto**

€ 18.855,-

Einladungsmanagement (Newsletter/Social Media), Livestreaming/Highlight-Video oder Facebook Add-on auf Anfrage

## Kooperations-Berichterstattung

**DERSTANDARD** · Karriere

INTERNATIONAL INLAND WIRTSCHAFT WEB SPORT PANORAMA KULTUR ETAT WISSENSCHAFT LIFESTYLE DISKURS MEHR ...

Startseite · Karriere · Job · Absolventen

AUSTAUSCH

### Ein Abend im Zeichen der Trendforschung

Peek & Cloppenburg lud diese Woche Trendforscher und Trendsetter zum Austausch mit Studierenden. Dabei ging es nicht nur um Mode

11. November 2017, 08:00

Was ist der neueste Trend, was wird in ein paar Jahren Trend sein – und wie erkennt und setzt man Trends? Um diese Fragen ging es bei einer Podiumsdiskussion des Modelhauses Peek & Cloppenburg (P&C) am Mittwoch an der Wirtschaftsuniversität Wien. Titel der Veranstaltung: "Trendforscher trifft Trendsetter". Als Redner geladen waren vier Persönlichkeiten, die sich dem Thema in 20-minütigen höchst unterschiedlichen Vorträgen widmeten.

Zukunftsforscher Andreas Steinle umriss die großen Megatrends, "die sich in allen Bereichen der Gesellschaft zeigen". Ein ganz wichtiger: Konnektivität. "Wir sind durch Digitalisierung hochgradig vernetzt unterwegs", sagte Steinle. Menschen stünden durch digitale Technologien in ständigem Kontakt miteinander, diverse Gegenstände würden mittlerweile vernetzt – Stichwort Internet of Things. Diese Entwicklung betreffe auch den Handel, sagte Steinle und brachte als Beispiel den Moby Mart, einen autonom rollenden Minisupermarkt, der in Schanghai getestet wird. Die Digitalisierung biete aber auch sonst Chancen für den Handel, etwa indem Waren online angeboten werden können.

**Job: 'Klamotten kaufen'**

Gerade dass sich der Handel "immer neu erfindet, macht ihn als Branche so spannend", sagte Dieter Scharitzer, Assistenzprofessor am Institut für Marketing-Management an der WU. Er sieht die Digitalisierung aber nicht als "Einbahnstraße", es brauche nach wie vor Online und Offline, "eine Konvergenz aus beidem". Amazon habe das erkannt und eröffnet Bookstores.

Dass die Digitalisierung auch seinen Job stark verändert hat, berichtete Bernd Buchholz, Fashion Buyer bei P&C, in seinem Vortrag. Früher sei man nach London oder Paris gereist, um herauszufinden, was in ist. Mittlerweile finden sich viele Trends auf Social-Media-Plattformen, ganz vom dabei Instagram: "Heute ist alles so schnell geworden, dass ich als Einkäufer oft Schwierigkeiten habe

Mehr als 100 Studierende folgten Einladung von Peek & Cloppenburg die Räumlichkeiten der WU. Welche Trends den Handel bewegen war das große Thema, diskutiert wurde – auch nach den vier Inputs – über Zukunftsvisionen rund um die große Transformations-Ära: Wie wird sich unser Leben, unsere Arbeitswelt verändern?

Bernd Buchholz ist als Fashion Buyer bei P&C und kann beruflich viel Geld fürs Einkäufen ausgeben.

... große Ideen entstehen  
... auf sich zukommen lässt, sagt Mol...  
... aber wenn du dich darauf einlässt, kann es g...

Info:  
Die Standpunkte-Diskussion ist eine entgeltliche Einschaltung in Form einer Medienkooperation mit Peek & Cloppenburg. Die redaktionelle Verantwortung liegt beim Standard.

KARRIERENSTANDARD

### Trends setzen, Trauer

Trendforscher und Trendsetter waren am Mittwoch bei einer Podiumsdiskussion im Modelhaus Peek & Cloppenburg an der WU. Die Diskussion wurde von der Wirtschaftsuniversität Wien in Kooperation mit der Modebranche Peek & Cloppenburg veranstaltet.

Wie kommt man zum Trend?

In die Zukunft blicken, mitgestalten – Full House in der...

... veränderung...  
... geworfen hat, kann so auf...  
... gedeutet werden, genau diese Einsie...  
... drängen: dass wir am Ende nur eines wolle...  
... den ewigen Frieden. Diesen aber, Immanuel...  
... Kant wusste es, gibt es nur auf dem Kirchhof. So...  
... lange wir noch nicht dort sind, sollten wir etwas...  
... ändern. Oder auch nicht.

**STANDPUNKTE**  
*ist eine entgeltliche Einschaltung  
in Form einer Medienkooperation  
mit KUNDE KUNDE.*  
Die redaktionelle Verantwortung  
liegt beim STANDARD.

Vorbehaltlich der Zustimmung der Redaktion zum Thema.

Es gelten die AGB der STANDARD Verlagsgesellschaft m.b.H. Tarife bis auf Widerruf laut aktueller Preisliste gültig (zu finden unter derStandard.at/Sales).

Alle Preise verstehen sich nach Abzug aller Rabatte und vor 20 % USt. Für Printtitel fallen zusätzlich 5 % Werbeabgabe an. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

**DERSTANDARD**





# Vielen Dank für Ihr Interesse!

## Karriere

Tel: +43 1 531 70 – 717 | Fax: DW 9717  
[stellenmarkt.anzeigen@derStandard.at](mailto:stellenmarkt.anzeigen@derStandard.at)

 [derStandard.at/Sales](https://www.derStandard.at/Sales)

 **STANDARD Verlagsgesellschaft m.b.H.**  
Vordere Zollamtsstraße 13, 1030 Wien

 zum  
Newsletter  
anmelden

